



Umsatzsteuer-Leitfaden in Idaho

Standard Satz

Der Standardumsatzsteuersatz in Idaho für 2024 beträgt 6%.

Reduzierter Satz

–

Umsatzsteuerfreie Produkte und Dienstleistungen

–

Wer muss Umsatzsteuer registrieren

Sie sind ein Einzelhändler ohne physische Präsenz in Idaho;
Sie haben Idaho-Verkäufe;
Ihr Betrag aller Verkäufe in Idaho über 100,000\$ im aktuellen oder vorherigen Kalenderjahr.

Wenn Sie alle diese Kriterien ab dem 1. Juni 2019 erfüllen, benötigen Sie die Erlaubnis eines Idaho-Verkäufers.

Schwelle

100,000\$/Jahr.

[Schwellenwerte für Händler nach Bundesstaat](#)

[Marktplatz-Schwellenwerte nach Bundesstaat](#)

Für das SaaS-Geschäft gelten die Sonderregeln.

[Steuerschwellenwerte für Software als Dienstleistung nach Bundesstaat.](#)

Online-Marktplätze

Beim Verkauf über einen Marketplace Reseller ab dem 1. Juni 2019 schreibt das Gesetz von Idaho vor, dass Marktplatzvermittler die Umsatzsteuer von Idaho auf Verkäufe von Drittanbietern in Idaho erheben und weiterleiten müssen. Lassen Sie Ihren Marktplatzvermittler die von ihm gemeldete Umsatzsteuer schriftlich bestätigen. Wenn Ihr Wiederverkäufer auf dem Markt keine Steuern auf Ihre Verkäufe erhebt und weiterleitet, fügen Sie diese bitte der Erlaubnis Ihres eigenen Verkäufers bei.

Registrierungsverfahren

Sie müssen Informationen des Unternehmens bereitstellen:

- EIN (falls verfügbar), Sozialversicherungsnummern oder EINs aller Eigentümer, Partner und / oder leitenden Angestellten;
- Geschäfts- und Postanschriften des Geschäfts;
- Datum der Geschäftsaufnahme in Idaho und etwaige Gründungsdaten (falls zutreffend);
- Informationen zu Ihrer erwarteten Mitarbeiterzahl, dem ersten Gehaltsscheck, dem Einstellungsdatum usw.

Umsatzsteuerzahlung und Anmeldetag

Bewerten Sie Ihre Umsatzerlöse, bevor Sie eine Genehmigung beantragen. Basierend auf diesen Informationen hat die Abteilung Sie so eingerichtet, dass Sie monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich Retouren einreichen. Die Umsatzsteuer wird nach der Abgrenzungsmethode fällig: Das heißt, Sie leiten die Umsatzsteuer mit der Füllsteuererklärung für den Zeitraum, in dem Sie diesen Verkauf getätigt haben, an den Staat weiter. Sie haben diese Verpflichtung auch

dann, wenn Ihr Kunde Sie zum Zeitpunkt der Fälligkeit Ihrer Steuererklärung noch nicht bezahlt hat.

Monatlich:

Die Dateien der meisten Einzelhändler werden jeden Monat zurückgegeben.
Frist – 20. Tag des nächsten Monats.

Vierteljährlich:

Einzelhändler, die weniger als 750\$ Steuern pro Quartal schulden, sind innerhalb von 20 Tagen nach Quartalsende fällig.

Halbjährlich und jährlich (wenn Sie ein Händler oder Großhändler mit nur wenigen Verkäufen sind):

Halbjährlich sind bis zum 20. Juli und 20. Januar fällig. Jährlich sind bis zum 20. Januar fällig.

Strafe und Interesse

Steuererklärung nicht rechtzeitig eingereicht: 5% der Steuer für jeden Monat, in dem die Steuererklärung verspätet ist, jedoch nicht mehr als 25%.

Eine Steuererklärung eingereicht, aber die fällige Steuer nicht eingereicht: 0.5% der fälligen Steuer für jeden Monat, in dem die fällige Steuer verspätet ist, maximal 25%.



www.vatcompliance.co